

BERUFSBILD

**Europäisches  
Berufsbild  
für  
Heileurythmisten**



Medizinische Sektion  
Goetheanum  
Dornach / Schweiz  
Forum / Netzwerk Heileurythmie

## **IMPRESSUM**

Stand: April 08  
(4. Fassung)

### **Herausgeber:**



Forum/Netzwerk  
Heileurythmie  
Tel.0049-2302 941203  
Fax 0049-2302 941205  
am@medsektion-goetheanum.ch  
<http://www.medsektion-goetheanum.org>

### **Bankverbindung:**

**International**  
UBS CH-8098 Zürich  
Medizinische Sektion am Goetheanum  
Konto/Bank, Account Number: 0233-787377.60 R  
IBAN: CH28 0023 3233 7873 7760 R  
BIC: UBSWCHZH80A

**Deutschland**  
Förderstiftung Anthr. Medizin  
Konto Nr. 970 760  
BLZ 683 900 00  
Volksbank Dreiländereck  
Ref. 1258 Forum HE

**Schweiz:**  
UBS CH-Postkonto: 80-2-2, Clearing: 0233

**Verwendungszweck (wichtig):**  
**KST 1258 Forum HE**

## Inhalt

### 1. Definition

### 2. Fachliche Qualifikationen

2.1 Allgemeine Handlungskompetenz

2.2 Therapeutische Handlungskompetenz

2.3 Methodenkompetenz

2.4 Patientenbezogene Handlungskompetenz

2.5 Kommunikative Handlungskompetenz

2.6 Sozialkompetenz im institutionsspezifischen Zusammenhang

2.7 Berufskundliche Handlungskompetenz

### 3. Grundlagenliteratur

### 4. Berufsverbände

### 5. Ausbildungseinrichtungen

## 1. Definition der Heileurythmie

Die Heileurythmie entstand 1921. Sie wurde von Dr. Rudolf Steiner, Dr. med. Ita Wegman und weiteren Ärzten als Bestandteil der Anthroposophischen Medizin entwickelt. Diese versteht sich als ein integrales Konzept, das die naturwissenschaftliche Medizin durch zusätzliche diagnostische Fragestellungen und therapeutische Verfahren ergänzt. Die Anthroposophische Medizin steht in enger Beziehung zu einigen traditionellen medizinischen Konzepten wie z. B. klassischen Verfahren der Naturheilkunde oder der Homöopathie.

Die Heileurythmie wurde als eine eigenständige Bewegungstherapie auf Grundlage der Bewegungskunst Eurythmie entwickelt. Im Unterschied zur künstlerischen Eurythmie sind die heileurythmische Bewegung und ihre therapeutische Wirksamkeit auf den eigenen Körper, auf den Menschen selbst gerichtet.

Die sich wiederholenden körperbezogenen Bewegungen bzw. Bewegungsabläufe werden mit Händen, Armen, Beinen und Füßen ausgeführt und je nach Bedarf durch Schritte, Sprünge und Bewegungen im Raum (Raumformen) erweitert.

Sie wirken auf physiologische, psychische und funktionelle Vorgänge der Stoffwechsel-Kreislauf- Atmungs- und Sinnesorgane. Grundlage der Bewegungsabläufe ist die Gestaltungsdynamik, die sich in der menschlichen Sprachorganisation beim Aussprechen von Vokalen, Konsonanten und Tönen abspielt. Insofern sind die heileurythmischen Bewegungen eine metamorphosierte Umsetzung der funktionalen Sprach- bzw. Lautbewegung. Jeder Vokal und Konsonant hat eine ihm eigene Bewegungsform, die im Zusammenhang mit bestimmten Organprozessen steht. Die Heileurythmie kommt in diesen Prozessen im gesamten Organismus entweder aufbauend und anregend oder strukturierend und begrenzend zur Wirkung. Sie führt gestörte Organprozesse in ihre ursprünglich gesunde Dynamik zurück. Die Wirksamkeit der Heileurythmie setzt an der somatischen und funktionellen Ebene an und bezieht die emotionale, psychosoziale wie auch kognitive Ebene mit ein. In therapeutischer Begleitung kann der Patient in der Heileurythmie den Heilungsprozess proaktiv mitgestalten und dadurch die Verantwortung für die Gestaltung des eigenen Lebens selbst übernehmen.

## 2. Fachliche Qualifikationen

### 2.1 Allgemeine Handlungskompetenz

Das Fachstudium Heileurythmie dauert 18 Monate und ist durch eine therapeutische Zielsetzung gekennzeichnet. Aufgrund einer soliden heileurythmisch-praktischen, therapeutischen, methodischen und theoretischen Ausbildung kann die Heileurythmie in allen medizinischen Fachbereichen und der Heilpädagogik angewendet werden.

Heileurythmisten\* verfügen über ein abgeschlossenes vierjähriges Grundstudium der Eurythmie, eine eineinhalbjährige Zusatzausbildung in Heileurythmie, ein Pflegepraktikum sowie Erfahrung mit der künstlerischen oder pädagogischen Eurythmie.

Durch das Grundstudium beherrschen Heileurythmisten die Bewegungskunst der Eurythmie. Sie sind fähig ihren Körper als Instrument für Laut- und Klangbewegungen einzusetzen.

In der Heileurythmie-Ausbildung wird auf medizinisch–therapeutischer Ebene ein besonderes Gewicht auf die Fächer Embryologie, Anatomie, Physiologie, Psychologie und Pathologie gelegt. Künstlerisch plastische Studien, Praktika, praxisbegleitende Fachkurse, Mentorengespräche und Supervision sind ebenfalls Bestandteile des Studiums. Die Ausbildung qualifiziert zu einer krankheitsspezifischen Anwendung der heileurythmischen Bewegungen. Sie befähigt dazu, die therapeutische Beziehung mit dem Patienten zu gestalten sowie mit dem Arzt auf der Grundlage medizinisch-anthroposophischer Menschenerkenntnis zu kooperieren.

Heileurythmisten arbeiten in fachspezifischer Eigenständigkeit mit dem behandelnden Arzt zusammen. Die heileurythmischen Übungen sind auf die medikamentöse Behandlung sowie andere nicht-medikamentöse Therapien abgestimmt und richten sich auf das individuelle Krankheitsbild des Patienten.

Die Heileurythmie wird in allen medizinisch-therapeutischen Bereichen eingesetzt.

\* Im Beruf des Heileurythmisten arbeiten sowohl Frauen als auch Männer. Um die Komplikationen einer Doppelnennung zu vermeiden, wird der Ausdruck Heileurythmist sowohl für Frauen als auch Männer verwendet.

## 2. 2 Therapeutische Handlungskompetenz

**Heileurythmisten sind in der Lage, auf der Grundlage der ärztlichen Diagnose und Verordnung eine auf den Patienten und sein individuelles Krankheitsbild bezogene heileurythmische Therapie zu konzipieren und durchzuführen.**

Das schließt ein:

- Erstellen einer Bewegungsdiagnose unter Einbeziehung anatomischer und physiologischer Grundkenntnisse zur Ergänzung der ärztlichen Diagnose;
- Erstellen eines Therapieplanes;
- Bewegliches Umgehen mit dem Therapieplan, dessen Überprüfung und Veränderung, falls neue Beobachtungen dazu Anlass geben;
- Kompetentes Einsetzen der heileurythmischen Mittel;
- Folgerichtiges Anordnen der Übungen ;
- Einrichten von Übrhythmen, insbesondere bei Langzeitbehandlungen; Zeitliches Gestalten der Therapiestunden (Gliederung der Stunde, Beratung für das selbstständige Üben);
- Differenziertes Wahrnehmen der kurz- und langfristigen Wirkung der Heileurythmie auf den Patienten;
- Erstellen einer schriftlichen Dokumentation des Therapieverlaufs.

## 2. 3 Methodenkompetenz

**Heileurythmisten können die für die Ausübung ihres Berufes notwendige ständige Aktualisierung und Schulung ihrer Fähigkeiten selbst organisieren.**

Das schließt ein:

- Ständiges Aktualisieren und Vertiefen der medizinischen, fachtherapeutischen und anthroposophisch-menschenkundlichen Kenntnisse, die für eine qualifizierte Berufsausübung notwendig sind;
- Weiterentwickeln der eigenen heileurythmischen Bewegungsfähigkeit;
- Organisieren von kollegialem Austausch durch Intervision und Supervision.
- Erkenntnistheoretische Auseinandersetzung mit dem Wesenhaften der Laute und Klänge und der mit ihnen verbundenen Gestaltungskraft;
- Selbstständiges forschendes Umgehen mit den Qualitäten von Lauten und Klängen hinsichtlich ihrer heilenden Wirkung;
- Verfeinern und Vertiefen der Wahrnehmungsfähigkeit;
- Schulen der Wahrnehmungsfähigkeit der verschiedenen Ebenen und Bereiche der menschlichen Konstitution als Grundlage der eigenen medizinischen Menschenerkenntnis;
- Selbstständiges, auf den therapeutischen Prozess bezogenes Umgehen mit Grundlagen und Schulselementen der Anthroposophie;
- Bewusstes und verbindliches Umgehen mit Werten und Normen.

## 2. 4 Patientenbezogene Handlungskompetenz

**Heileurythmisten führen den therapeutischen Dialog in verständlicher, zeit- und altersgemäßer Form, sie sind fähig, sich der therapeutischen Situation anzupassen und beachten die Autonomie des Patienten.**

Das schließt ein:

- Aufbauen eines integren und souveränen therapeutischen Behandlungsprozesses;
- Sicheres Umgehen mit dem Patienten auf dem Fundament der eigenen heileurythmischen und medizinischen Arbeitsgrundlagen;
- Empathisches Kommunizieren mit dem Patienten;
- Indikationsspezifisches Umgehen mit dem Patienten;
- Respektieren und Fördern der Selbstständigkeit des Patienten;
- Anregen der Eigenaktivität, des selbstständigen Übens und des Erlebens des Patienten.

## 2. 5 Kommunikative Handlungskompetenz

**Heileurythmisten sind in der Lage, eigenverantwortlich und kompetent mit Ärzten, Therapeuten, Fachkollegen und mit dem sozialen Umfeld des Patienten zu kommunizieren.**

Das schließt ein:

- Fähigkeit zur fachlichen Kommunikation in Patientenbesprechungen mit Ärzten und Fachkollegen und in der Zusammenarbeit mit weiteren beteiligten Therapeuten sowie die Zusammenarbeit mit weiteren Verantwortlichen wie Lehrern, Pflegepersonen, Eltern oder anderen Bezugspersonen.
- Fähigkeit den eigenen Therapiebereich angemessen darzustellen und zu vertreten.
- Regelmäßige Patientenbesprechungen mit dem behandelnden Arzt.
- Beurteilen des eigenen Kompetenzbereiches und Ablehnen bzw. gegebenenfalls Überweisen der Behandlung von Störungen und Erkrankungen, die den eigenen Kompetenzbereich überschreiten.

## 2. 6 Sozialkompetenz im institutionsspezifischen Zusammenhang

**Heileurythmisten können ihre Tätigkeit in den therapeutischen und sozialen Rahmen von Institutionen integrieren (z. B. Therapeutika, Schulen mit medizinisch-therapeutischer Betreuung, heilpädagogische und sozialtherapeutische Einrichtungen, Kliniken, Altenheime, Sanatorien).**

Das schließt ein:

- Eingehen können auf die fachspezifischen Gegebenheiten der Institution
- Fähigkeit zum Erfahrungsaustausch mit Fachkollegen hinsichtlich therapeutischer Fragen; Bemühen um kollegiale Zusammenarbeit; Bereitschaft, die eigene Tätigkeit zu hinterfragen;
- Ständige Weiterbildung im Rahmen von Arbeitsgruppen mit Ärzten, Fachkollegen und weiteren Verantwortlichen.
- Verantwortliches Teilnehmen an Konferenzen und Besprechungen im Rahmen der Institution;
- Mitverantwortung für organisatorische Angelegenheiten sowie für die Selbstverwaltung der Institution.

## 2. 7 Berufskundliche Handlungskompetenz

**Heileurythmisten haben eine berufskundlich fundierte Arbeitshaltung, die sie zu einer selbstständigen Ausübung ihres Berufes befähigt.**

Das schließt ein:

- Bewusstes Umgehen mit dem eigenen Berufsprofil und Arbeit an Qualitätsmaßstäben dieses Berufes;
- Engagement in der Weiterentwicklung beruflicher Standards und in der Arbeit an qualitätssichernden Maßstäben.
- Reflektiertes Umgehen mit den ökonomischen, rechtlichen und gesundheitspolitischen Rahmenbedingungen der eigenen Tätigkeit.

Europäische HE-Ausbildungen  
Deutschland

### 3. Grundlagenliteratur:

- Rudolf Steiner und Ita Wegman: Grundlegendes für eine Erweiterung der Heilkunst nach geisteswissenschaftlichen Erkenntnissen. GA 27
- Rudolf Steiner: Geisteswissenschaftliche Gesichtspunkte zur Therapie. GA 313
- Rudolf Steiner: Heileurythmie. GA 315
- Rudolf Steiner: Meditative Betrachtungen und Anleitung zur Vertiefung der Heilkunst. GA 316
- Rudolf Steiner: Geisteswissenschaft und Medizin. GA 317
- Rudolf Steiner: Anthroposophische Menschenerkenntnis und Medizin. GA 319

Alle: Rudolf Steiner Verlag, Dornach

#### Studien:

Hamre, H.-J., Kiene, H. AMOS- Anthroposophic Medicine Outcomes Study 2004-2008

### 4. Europäische Berufsverbände

#### Deutschland:

Berufsverband Heileurythmie  
Roggenstrasse 82, D 70794 Filderstadt  
Tel.: 0049-711/7799723 Fax:7799712  
E-Mail: [sekretariat@berufsverband-heileurythmie.de](mailto:sekretariat@berufsverband-heileurythmie.de)

#### Schweiz:

Verband dipl. Heileurythmisten in der Schweiz  
Lehmenweg 5, CH4143 Dornach  
Tel.+Fax 0041-61 7 7017294  
E-Mail: [heileurythmie@intergga.ch](mailto:heileurythmie@intergga.ch)

#### Großbritannien:

Daniel Maslen  
9 BitternClose, Hemel Hempstead  
Hertfordshire HP39FQ GB  
Tel.: 07989-673859  
E-Mail: [danmaslen@aol.com](mailto:danmaslen@aol.com)

#### Schweden:

Annica Alvenäng  
Skogsbrynsbyn 31, S-153 91 Järna  
Tel. :0046-08 / 55150460  
E-Mail : [annicaalvenang@hotmail.com](mailto:annicaalvenang@hotmail.com)

#### Niederlande:

Liesbeth Hermelijn  
Slochterenweg 53, NL 6835 LE Arnhem  
E-Mail: [NVET@hetnet.NL](mailto:NVET@hetnet.NL)

#### Österreich:

Mareike Kaiser  
Hohenstrasse 55, A 8074 Raab  
Tel.: 0043-316 / 405221-33 Fax 40522144  
E-Mail: [mareike.kaiser@gmx.at](mailto:mareike.kaiser@gmx.at)

#### Italien:

Associazione Italia die Euritmia Terapeutica  
Maria Fossati  
Via Privata Vasto 4, 20124 Milano  
Tel.: 0039-011 / 5682160 Fax: / 325 703  
E-Mail: [elma@msoft.it](mailto:elma@msoft.it)

#### Frankreich

C/O Marie Claude Horner  
20, rue Bauchaumont  
F 91430 IGNY  
Tel: 00 33 1 60 19 26 64  
Email: [marieclaudhorner@cegetel.net](mailto:marieclaudhorner@cegetel.net)

### 5. Europäische Heileurythmie-Ausbildungen

#### Deutschland:

Alanus Hochschule  
Annette Weißkircher  
Masterstudiengang Eurythmietherapie  
Johannishof, 53347 Alfter  
Tel.: 0049-2222-934226  
E-Mail: [annette.weisskircher@alanus.edu](mailto:annette.weisskircher@alanus.edu)

Schule für Eurythmische Heilkunst  
Felix Wilde  
Wilferdinger Str. 32 a, 75179 Pforzheim  
Tel.: 07231-351767

Heileurythmie-Ausbildung Unterlengenhardt  
Renee Reder, Dr. Mathias Sauer  
Burghaldenweg 46/60  
D- 75378 Bad Liebenzell  
Tel: 0049 7052/925-1160 (3010)  
Fax: 0049 7052/925-1161  
Email: [he@paracelsus-zentrum.de](mailto:he@paracelsus-zentrum.de)

Heileurythmie-Wanderstudium  
Christiana Link  
Richard Strauss Str.5  
D- 79104 Freiburg  
Tel. 0049 761 8973736  
Fax. 0049 761 5565630  
Email : [christiana.link@gmx.de](mailto:christiana.link@gmx.de)

#### Schweiz:

Heileurythmie-Ausbildung  
Brigitte von Roeder  
An der Freien Hochschule für Geisteswissenschaft am Goetheanum,  
CH-4143 Dornach  
Tel.: 0041-61-7064290  
E-Mail: [heileurythmie@goetheanum.ch](mailto:heileurythmie@goetheanum.ch)

#### Großbritannien:

Training in Curative Eurythmy  
Ursula Browning, Patricia Mulder, Shaina Stoehr  
East Grinstead, West Sussex RH 194 NF  
Tel.: 0044-1299/861375  
Email: [urs2browning@hotmail.com](mailto:urs2browning@hotmail.com)

#### Schweden:

Heileurythmie-Ausbildung  
Renee Reder, Anita Jülke-Druffhagel  
Vidar-Klinik, S-15300 Järna  
Tel.: 0046-8-55150101  
Email: [renee.reder@gmail.com](mailto:renee.reder@gmail.com)

#### Niederland:

Heileurythmie-opleiding  
Gertrud Mau, Boudewijn Fehres  
J. van oldenbarneveltlaan 64  
NL-2582 NW Den Haag  
Tel.0031 70 3551093  
Fax: 0031 703 512 204  
Email: [b.fehres@hccnet.nl](mailto:b.fehres@hccnet.nl)

#### Frankreich:

CHORIAMBE  
Formation d'Eurythmie thérapeutique  
Anne Lambercy  
Av. d'Echallens 41  
CH- 1004 Lausanne  
Tel.021 625 46 13  
Email: [Choriambe@bluewin.ch](mailto:Choriambe@bluewin.ch)

#### Ungarn:

Heileurythmie-Ausbildung  
Maria Scheily  
Budapest VI  
H-1065  
Nagymező u.30  
Tel + Fax: 0036-1 3122730  
Email: [huneuritmia@googlegmail.com](mailto:huneuritmia@googlegmail.com)